

Bekanntmachung.

In Folge der Verlegung des staatlichen Etatsjahres auf den Zeitraum vom 1. April des einen bis zum 31. März des andern Jahres und des dadurch in Betreff der städtischen Steuern am 31. März, c. notwendig werdenden Rechnungs-Abschlusses, verleihe ich für die Monate Januar, Februar und März, c. bezüglich der Steuern und Einkommensteuer, der Grund- und Gebäude, sowie der Gewerbesteuer bei der bisherigen Veranlagung, und es sind deshalb diese Steuern für das 1. Quartal, c. auch für das Jahr 1876 ausgefertigten Steuerausföhrten fortzuentwickeln; ebenso sind auf die Domainen- und Privatrenten für denselben Zeitraum an unsere Kämmerer II. abzuführen.

Wir bringen mit Rücksicht hierauf in Erinnerung, daß die hiernach fälligen Steuern für die Monate Januar und Februar, c. bis spätestens den 15. Februar an unsere Kämmerer II. zu entrichten sind, da von diesem Zeitpunkte ab gegen alle Diejenigen, welche bis dahin noch restituiren, unanschuldigtlich mit Executionsmassregeln vorgegangen werden wird.

Im Interesse der Steuerzahler und zur Erleichterung der Kassengeschäfte empfehlen wir zugleich, für diesmal die pro Januar, Februar und März fälligen Steuern für alle drei Monate zusammen zu entrichten.

Halle, den 18. Januar 1877.

Der Magistrat.

Technicum Frankenberg (Königr. Sachsen)

(über 800 Schüler ausgebildet)

Polytechnische Schule

zur Ausbildung für Maschinen- u. Eisenbahntechniker (Ingenieure, Constructeure, Werkmeister), Baubeflissene, Chemiker und Industrielle überhaupt. Vorschule zugleich Vorbereitung f. d. Einj. Freiw. Examen. Beginn des neuen Curfus 10. April. Prospekte und nähere Auskunft durch die Direction.

Zunder-Abfall,

(Gelbe und schwarze Brocken und Stücken), ferner schwarze Zertia verkauft zu bedeutend herabgesetzten Preisen die

Zunderfabrik in d. Steingasse in Ulm. (Württemberg).

Seedorf, Karpfen u. Schleien bei G. Friedrich, Berggasse 10.

Kühler Brunnen.

Heute wie täglich Théâtre varié unter Direction von J. B. Wiesner.

Aufreten

der vorzüglichen Clansouette Fräulein Tini Lang, der Wiener Salon-Joblerin Fräulein Marianne Hoyer, der Wiener Sourette Fräulein Anna v. Mühlfeld und des Wiener Komikers Herrn J. B. Wiesner.

Täglich wechselndes Programm. Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfg.

Theatre varié zur Eremitage.

Concert, Ballet und Theater-Vorstellung. Entree 50 Pfg. Ed. Hackemesser.

Außerordentliche Generalversammlung der „Ersten Bürger Krankenkasse“.

Montag den 22. d. Mts. Abends 8 Uhr in Meyer's Restaurant, Leipzigerstraße 81. (Ausschritt eines Vorstands-Mitgliedes). Um allseitiges Erscheinen der Mitglieder wird dringend gebeten. Der Vorstand.

Gemeinschaftl. Fabrikarbeiter-Krankenkasse für Stärkefabriken etc.

Zu der am 29. d. Mts. stattfindenden Generalversammlung Abends 8 Uhr im Gasthof zum „Goldenen Löwen“ ladet sämtliche Interessenten ergebenst ein Der Vorsitzende W. Nebert (Firma Nebert & Maercker).

Tages-Ordnung: 1) Rechnungslegung pro 1876. 2) Vorstandswahl. 3) Geschäftliches.

Hausverkauf.

Ein Haus in einem lebhaften Ort mit Garten u. Garten für 1000 Thlr. mit 400 Thlr. Anzahl. Verkauf unter Auskunst erteilt Theod. Böhmelt jun., Lindenstr. 7.

Bachhaus

mit Schanzengradigkeit ist für 400 Thlr. Anzahl. zu ver. Grasenweg 17. i. L.

Wein in Mendorf bei Ammendorf, Nähe von Halle, belegenem Grundstück, Haus und Stallungen, noch neu, Obst- und Gemüsegarten u. 10 Morgen Land, ein ich willens, mit 8000 Mark Anzahlung aus freier Hand zu verkaufen. A. Aldermann.

In Quasdorf bei Leipzig sind 2 Häuser mit den nöthigen Baumaterialien, mit Ofenan und großen Ställen (zusammen oder getrennt), passend für Zieglerei, Bäckerei, Säbeler etc. billig zu verkaufen unter sehr günstigen Bedingungen, sofort zu verkaufen. Näheres beim Besizer selbst Nr. 26.

Eine große Restauration oder Tanzlocal wird zu pachten gesucht. F. A. Peterling, Töpferplan 4.

Krankeitshaber ist ein Antheil der in Finkenwalde belegenen, nachweislich rentablen Brau- und Cienstbrennerei an einen solbungsfähigen Käufer abzutreten. Zur Uebernahme sind 3000 Mk. erforderlich. Nähere Auskunst erteilt H. Sindi, Glacierenfabrik, Finkenwalde N.-E. Markt 18.

Gesucht

eine Wohnung, herrschaftlich, möglichst im Königsviertel oder dessen Nähe. Anverbleibenden mit Preisangabe unter F. M. nimmt die Exped. d. Ztg. entgegen.

In einem an frequenter Straße belegenen Neubau sollen d. Parterre-Räume zu Restaurationbetrieb (u. 1. April zu vermieten) eingerichtet werden. Näheres erteilt die Expedition d. Blattes.

F. A. Peterling, Töpferplan 4.

Eine Kuh und eine Ferkel beide hochtragend verk. Böbel, Pladenell.

Wohnungen d. 24-28 Thlr. j. verm. 1. Apr. z. bez. Giebichenstein, Brunnenf. 50. Es kann auch i. Gang, wenn werd.

Möblierte Wohnung

von einem Herrn sofort zu vermieten. Derselbst zwei Damenmädchen billig zu vermieten. Leipzigerstr. 55, 3 Tr.

Eine möbl. Stube mit Kammer, auch getheilt, ist sogleich zu beziehen. Bahnhofsstr. 7. II.

Eine möblierte Stube zu verm. Strohhofstraße 15.

450 Thlr. auf erste Hypothek auszuliehn. Näheres in der Exp. d. Ztg.

Für eine gut eingeführte, alte Feuerversicherung werden tüchtige Aquiliteure bei hoher Provision gesucht. Adressen abzugeben in der Annoncen-Expedition von M. Triest.

Inspectionen, ältere u. jüngere Revisor, verb. Gärtner, Kutsher, Kubirten, Pferdeheute, ältere u. jüng. Landwirthschaftlerinnen wünschen sofort u. später Stellen durchs Comptoir von Frau Deparade, gr. Schlamm 10.

Einem mit Bedienung des Heringstalgatter vertrauten Goldschneider sucht G. Verker, Zimmerstr. 10. Weg 1.

Von einem hiesigen Colonialwaaren-Geschäft an gros wird zu Ostern ein Lehrling gesucht, der das Zeugnis zur Reise für den einj.-freiwilligen Dienst haben muß. Logis im Hause. Ostern nimmt unter H. 400 die Exped. d. Ztg. entgegen.

Lehrlinge.

auch von auswärts, zur Erlernung der Gelbziegerei werden halbjährig angenommen bei N. Gressler, Eremitage, Mühlgraben 10.

Ein junger Mann aus anständiger Familie wünscht in einem größeren Hotel Stellung als Kellnerlehrling. Näh. Auskunst erteilt der Oberkellner Traumer im „Gold. Her“ hier.

Einem Lehrling

nimmt an Schneidemstr. Rittmann, Deutleben d. Bettin.

Ein Lehrling, der Lust hat, die Stellmacherei zu erlernen kann zu Ostern in die Lehre treten, bei J. Steller, Klaustr. 10.

2 Lehrlinge sucht zu Ostern Ed. L. Hirsch, Schloßerstr. 11, Sandberg 3.

Lehrling unter günstigen Bedingungen lude für meine Buchbinderei C. D. Bürger, Mittelstraße.

Einem Lehrling sucht zu Ostern Bruno Gronit, Bäckermeister, Giebichenstein, Burgstraße 7.

Lehrlings-Gesuch.

Für unser Comptoir luchen wir per Ostern einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen Eugling & Weber.

Eine gesunde Amme v. Lande sucht sofort Stellung. Näh. Auskunst erteilt Wagner in Kallenmerl d. Lößling.

Mädchen auf Damennarbeit werd. geg. Berggasse 2, Hof links 1 Tr.

Ein älteres Mädchen,

wünscht von auswärts, von welcher Tüchtigkeit und Umsicht mehr, als viel Arbeit verlangt wird, findet sofort oder später einen angenehmen Dienst bei einzelnen Leuten. Auskunst erteilt Herr Bachschneiderstr. Jakuli, Schmeckerstr. 11.

Ein recht ordentliches, in allen weiblichen Arbeiten erfahrendes Mädchen von auswärts mit w. 1. Februar gesucht. Frau Dörge, Steinberg 6.

Offene Stellen

f. einige geb. junge Mädchen z. Stütze d. Haush. f. tücht. Landwirthschaftlerinnen

Stellen suchen versch. Landwirthschaftlerinnen, eine tücht. Kochmenschl. f. Privathaus, versch. Mädchen mit guten Wägern durch Emma Lerche, Halle a/S., gr. Klausstr. 28.

Offene Stellen: per sofort 2 Kochmenschl. mit 4-500 Mark Gehalt, zur Commemoration mehr. Köche, Kochmenschl.; junge Mädchen zur Erlernung der ff. Küche, ganzes und 1/2 Jahr, und Seller.

F. A. Peterling, Töpferplan 4.

Eine Kuh und eine Ferkel beide hochtragend verk. Böbel, Pladenell.

Speckfuchen.

Täglich frische Fünfundfünfen, Theegebäck aller Art, Eismüchlein, G. Vanille- u. Gewürz-Epocade, Selbstbrot, Zucker u. i. w.

G. Kindermann, Bernburgerstr. 16. Auch kann d. selbst ein Sohn achtbarer Eltern sofort oder Ostern in die Lehre treten.

D. Lehmann's

brustlösende Bonbon u. magenschwächende Morfellen frisch vortätig bei den Herren: Oskar Wagner, Apotheker in Weissenfels, von der Chwaletie in Schafstädt,

Louis Reihner in Raumburg, Oskar Rabener in Frankenhau, Adalb. Roser in Gonnern, Franz Kraumann in Delitzsch, Fr. Wagner in Hohenstein, Gustav Gottmar in Gienach, Carl Krich in Järbig, Carl Nicolaus in Galbe a/S., Theodor Schaller in Brehna, A. Döffe in Köpzig, Fr. Schabel in Erfurt, J. G. Schmidt in Cöthen, Zander in Wolf, Dietrich in Neuhausen.

Zur Bequemlichkeit meiner verehrten Conumenten habe ich hier Niederlage beim Herrn Apotheker Dr. A. Franke und bei Herrn W. C. Schmidt, Kaufmann, Ober-Leipzigerstraße 52 errichtet.

D. Lehmann.

Die J. Hoffmann'sche Waiz-Fabrikation, Spanisch-Opfenöl, Aroma-tisch von Th. Lappe, Apotheker, sowie Bräunel-Tinctur v. Dr. Netzschen in Dresden ist stets vortätig bei D. Lehmann, Leipz.-Str. 105.

Den Balsam Wifinger

erkannt ist vor drei Jahren schon als vortreffliches Mittel, dasselbe wurde bei einer am Gelenksrheumatismus total harnierenden Patientin mit dem besten Erfolge angewandt, wenn schon nach Verbrauch einiger Flaschen war dieselbe vollständig hergestellt und konnte wieder von ihren Gehen und Hüften Gebrauch machen, welches derselben seit geraumer Zeit nicht vergönnt war. Dies bezeugt 6. 4. 76. H. H. F. Lehmann, Gerberhof bei Dahme.

Zu beziehen durch: Engels-apothek, E. Pabst, Halle.

Blasebälge,

große Auswahl d. Gothsch, Klausstr. 7.

Zu verkaufen:

2 n. gr. Treppen, 2. et. d. Dölen, gr. tuch. Beschl., alle Dachsteine, Hären, g. Fenster, 1 Z., 10 Sten

Ein gutes Federbett billig zu ver. Fr. Schüll, II. Berlin 1.

Eine Nähmaschine zu verkaufen. Taubengasse 18 III.

Eis!

Wir kaufen jedes Quantum reines Eis nach Gewicht. Feldschlößchen-Brauerei von F. & H. Schulze.

Ztal. Blumenöhl, dito grünen Kopfflat, Erf. Brunnenstresse, echte Teufel- und Märkische Rüben empfiehlt A. Schmeisser, Markt 13.

Alle Sorten schwere Eiseisen-factoffeln und gut fohende Eis-leuchtröste empfiehlt A. Schmeisser, Markt 13.

Als geübte Blätterin empfiehlt Lisa Beyer, Berggasse 2.

Pension Halle a/S.

Bei einem Lehrer können zu Ostern zwei Schüler wieder Aufnahme finden. Das Nähere bei Louis Reihner, Bahnhofsstr. 56.

In einem gut empfohlenen Löhnter-pensionat sind zu Ostern 2 Plätze frei. Näheres erteilt Herr Dr. Teuchert, Halle, gr. Märkerstraße 4.

Lindengarten,

7. Lindenstraße 7. Sonnabend den 20. und Montag den 22. Januar großes humoristische Gesang-Concert von Fr. Wittig.

Auftreten des multifachen Clowns, Charakter- und Damentonistes H. Chandell.

Programm neu und reichhaltig, Anfang 7 Uhr. Theodor Böhmelt jun.

Generalversammlung der Schumacher-Ginnung

Montag den 22. Januar 1877, Nachmittags 4 Uhr Berggasse 1. Der Vorstand.

Herr Gottfried (Harweck-) Waldstedt wird freundlichst er-lucht, bald wieder einen Vortrag halten zu wollen. Viele aufrichtige Freunde und Verehrer.

H. J. momento mori.

Du sollst nicht stehlen.

Unserm Krieger Fr. Zaß, Markt, zu seinem heiligen Bieneisen ein demone-des Hoch. Mehrere Krieger von 1848, 49, 50.

Wollen die Schloffer Rapsbiller ihren Gläubiger von dem 288 d. R.-Str.-N. 8. keinen Gebrauch machen?

Annoncen-Expedition

von Neue Prom. 14. M. Triest Prom. 14.

empfehl ich zur prompten Beforgung von Anzeigen in alle lie-figen und auswärtigen Blätter. Originalpreise ohne Aufschlag. höchsten Rabatt, feinerlei Specien.

Queblin, Pferde- etc. Lotterie. 1500 Gewinne, darunter welche im Werthe von 6000, 5000, 2500 Mk. u. i. w. Lose à 8 Mt. empf. J. Barck & Co., Annoncen-Expedition, gr. Märkerstr. 47. I.

Karpfen, Hecht, Schleie, Seedorf empfiehlt C. Müller Nacht.

Seenanobrtung verl. Sieg 11 I. abzug. Ein gelber Dachstuhl zugelassen. Giebichenstein, Hungerstraße 3.

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Meldung. Gestern Abend 1/2 10 Uhr wurden wie durch die Geburt eines munteren Mädchens hoch erfreut. Halle a/S., d. 19. Januar 1877. Wilh. Gebhardt u. Frau Elisabeth geb. Zumppe.

Entbindungs-Anzeige. Heute wurden wir durch die Geburt eines munteren Mädchens sehr erfreut. Halle a/S., d. 19. Januar 1877. Carl Zimmermann u. Frau geb. Tietzsch. (H. 5185)

Verlobt: Bertha Wortz mit Paul Rautz (Magdeburg).

Vermählt: Eisenbahnregiste. Assist. Fedr. Gust. Gerbig mit Frau. Magdal. Vinung (Magdeburg).

Geboren: Ein Sohn: Herr. Maurermeister. Herrn. Hönhorst (Magdeburg); Herr. Albert Goldhaufen (Witten); Herr. Dr. Audit. S. Hermann (Braunschweig); Herr. Dr. F. Rätzig (Leipz.).

Lebter: Herr. Victor Schäfer (Wandau); Herr. Carl Zamboldt (Wandau); Herr. A. Gabriel (Salze); Herr. Gymnasial-lehrer Dr. Weber (Leipz.); Herr. A. Wilmann (Eisleben).

Gestorben: Herr. Herr. Walter (Magdeburg); Frau Louise Bertha (Magdeburg); Heinrich Nuttmann (Neustadt-M.); R. Eimon sen. (Verberg); Frau Julie Zülle (Schönberg); Gustav Lindemann (Stäffurt); Herr. Schäfer (Wehrstedt); Frau Wilhelmine Oberländer (Kraumburg); Justizrath Dord (Sondershausen); Frau Doroth. Felle (Korbhausen).